

INFORMATIONEN



des Bürgermeisters der Marktgemeinde Wiesen



**Bürgermeister
Matthias Weghofer**

**Sehr geehrte Wiesenerinnen und Wiesener!
Liebe Jugend von Wiesen!**

Alles Gute und viel Erfolg, vor allem Gesundheit, wünsche ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern für das neue Jahr 2022. Alle guten Wünsche und Vorhaben mögen in Erfüllung geben.

Prosit 2022 und ein gängiges vertrautes Leben!

Aber vor allem soll die Corona-Pandemie ein Ende finden und wieder das gängige vertraute Leben, die Freiheiten, die wir oft nicht zu schätzen wussten, zurückkehren.

**Jubiläum „25 Jahre
Marktgemeinde Wiesen“**

Die Marktgemeinde Wiesen wurde am 07.09.1997 das Recht zur Führung der Bezeichnung „Marktgemeinde“ verliehen.

Daher feiert Wiesen im heurigen Jahr das 25-jährige Jubiläum. Die Feierlichkeiten werden auf Grund der Corona-Pandemie und deren Einschränkungen kurzfristig festgelegt.

Wiesen ist für die Zukunft gerüstet: 2022 wird das Jahr der Sicherheit und Nachhaltigkeit

Im Jahr 2022 werden wir die Sicherheit für die Wiesener Bevölkerung erhöhen. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie und des Klimawandels, die Unsicherheiten und Einschränkungen bringen, wird die Marktgemeinde Wiesen gegen „Blackouts“ und mögliche Unwetter mit Überschwemmungen Maßnahmen setzen.

**Jahrhundertprojekte werden verwirklicht:
Nachhaltiger Schutz der Ortschaft, des
Festivalgeländes und des Gewerbeparks**

Rückhaldedämme und der Ausbau des Bachbettverlaufes in der Bahnstraße und in der Schöllingstraße sollen die Ortschaft, das Festivalgelände und den Gewerbepark schützen.

Wiesen wird energieautark

Die Marktgemeinde wird die öffentlichen Gebäude mit einer klimafreundlichen Photovoltaikanlage versehen.

Der erzeugte Strom soll selbst verbraucht werden.

**Landeshauptmann stellt Förderungen
des Landes in Aussicht**

Im Rahmen der Überreichung von Wiesener Ananas-Erdbeeren im Juni 2021 wurde ein erstes Gespräch mit Landeshauptmann Hans Peter Doskozil über mögliche Förderungen des Landes Burgenland zum Schutz von Überschwemmungen geführt. In einem weiteren Gespräch im Büro des Landeshauptmannes am 16.12.2021 wurden die Projekte finalisiert. Hochrangige Beamte wurden beauftragt, das Wassereinzugsgebiet zu berechnen und Vorschläge für Schutzmaßnahmen vor Überschwemmungen zu machen.

**Rechts: Bgm. Matthias Weghofer
und Vizebgm. Josef Habeler pflegen
gute Kontakte zu Landeshauptmann
Hans Peter Doskozil (im Bild auch
GV Christoph Ramhofer)**



Im Jahr 2022 wird der erfolgreiche

Große und nachhaltige Zukunftsprojekte werden 2022 verwirklicht

Schwerpunkte Sicherheit und Nachhaltigkeit: Schutz der Wohnhäuser in der Bahnstraße, des Festivalgeländes und des Gewerbegebietes vor Überschwemmungen (Kosten rund fünf Millionen Euro), Anschaffung eines Notstromaggregates zum Schutz vor einem Blackout, Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden, Stärkung der Feuerwehr durch Ankauf eines Einsatzfahrzeuges. Weiters wird ein neuer Radfahrweg und ein Rast- und Spielplatz errichtet. Die Digitalisierung wird auch an der Volksschule fortgesetzt und Smartboards angeschafft.

Die Marktgemeinde Wiesen investiert im Jahre 2022 in große und nachhaltige Zukunftsprojekte. Ein Jahrhundertprojekt ist der Schutz der Wohnhäuser vor Überschwemmungen in der Bahnstraße.

Schutz und Sicherheit für die Bewohner in der Bahnstraße vor Überschwemmungen - Kosten über 3 Millionen Euro

Der Edlesbach soll ein neues verbreitertes Bachbett in der Sohle bekommen. Um das Wasseraufkommen zu berechnen, sind bereits zwei Tage Spezialdrohnen über das Einzugsgebiet von Wiesen geflogen und haben die Daten aufgenommen. Die Daten sind zurzeit in Auswertung und werden für das Volumen des Bachbettes ausschlaggebend sein. Für das Projekt des Edlesbaches in der Bahnstraße gibt es bereits eine Kostenschätzung in der Höhe von über 3 Millionen Euro.

Gewerbegebiet und Festivalgelände sollen vor Überschwemmungen besser geschützt werden

Ebenfalls soll in der Schöllingstraße das Gewerbegebiet, der Sportplatz und das Festivalgelände besser geschützt werden. Auch hier soll das Niederschlagsaufkommen im Einzugsgebiet berechnet werden und entsprechende Maßnahmen gesetzt werden. Die Kosten werden je nach Maßnahmen an die 2 Millionen Euro betragen.

Schutz der Bevölkerung vor einem Blackout

Durch die Anschaffung eines Notstromaggregates soll die Bevölkerung vor einem Blackout geschützt werden. Als Anlaufstelle für die Wiesener Bevölkerung soll die Mehrzweckhalle dienen und auch das neue Feuerwehrhaus soll als Einsatzzentrale genützt werden.

Neues Einsatzfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Wiesen

Ein neues Einsatzfahrzeug soll die Schlagkraft der Wiesener Feuerwehr weiter erhöhen, um somit Menschenleben sowie Hab und Gut zu retten bzw. vor größeren Schäden zu bewahren.

Neue Lerntechnologie für die Volksschulkinder

Mit der Anschaffung von neuen Smartboards wird die Digitalisierung an der Volksschule Wiesen fortgesetzt. Die Digitalisierung der Tafel verspricht neue Möglichkeiten für die Pädagogen und Schulkinder und eine zukunfts-sichere Infrastruktur.

Sicherheit für den Radfahrweg und ein neuer Rastplatz

Der Radfahrweg Bad Sauerbrunn nach Wiesen soll ausgebaut werden und somit die Sicherheit für die Radfahrer aber auch für Autofahrer erhöht werden. Weiters soll im Ortsteil „Wiesen Nord“ bei Bad Sauerbrunn ein neuer Rastplatz und Spielplatz für Wanderer errichtet werden. Für die Bewohner soll der Rastplatz als Kommunikationsplatz dienen.



Weg für Wiesen fortgesetzt

Budget 2022

Das Budget 2022 lautet:

Ergebnisvoranschlag Gesamthaushalt:

Erträge:	EUR 4.400.600,-
Aufwendungen:	EUR 5.020.600,-
Saldo 0 Nettoergebnis:	EUR - 620.000,-

Das Nettoergebnis weist ein Minus von EUR 620.000,- deshalb auf, da EUR 500.000,- an den Infrastrukturverein zur frühzeitigen Tilgung des Darlehens überwiesen wurden. Das Minus ist durch das Bankguthaben gedeckt, sodass der operative Teil ein Plus aufweist.

Danke der Amtsleiterin Verena Klauninger

Amtsleiterin Verena Klauninger hat mit 31.12.2021 ihren Dienst in der Gemeinde aus persönlichen Gründen beendet. Verena Klauninger hat im September 2020 ihren Dienst im Rathaus begonnen und sich in dieser Zeit ein hervorragendes Wissen angeeignet. Kurz gesagt „Sie war TOP“.



Verena Klauninger, MA

Ein herzliches Dankeschön für die gute und freundschaftliche Zusammenarbeit. Für die Zukunft wünschen wir alles Gute, viel Erfolg und vor allem Gesundheit.

Die wichtigsten Vorhaben:

- Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden
- Ausbau des Edlesbaches im Bereich der Bahnstraße zum Schutz vor Überschwemmungen, Schutz des Festivalgeländes und des Gewerbegebietes in der Schöllingstraße
- Ortsteil „Wiesen Nord“ und Keltenberg: Rastplatz auf Kreuzung Mitterweg/Keltenstraße
- Digitalisierung in der Volksschule Wiesen: Ankauf von zwei Smartboards
- zwei Notstromaggregate zum Schutz bei einem Blackout
- Sanierung des „Funcourts“ hinter dem Tennisplatz
- Sanierung der Nassräume in der Mehrzweckhalle
- Ausbau des Radfahrweges Festivalgelände Richtung Bad Sauerbrunn und Planung eines Radweges Richtung Bahnhof,
- Sanierung der Güterwege
- Sanierung des Eingangsbereiches im Gemeindeamt
- Friedhoferweiterung mit ca. 36 Grabstellen und Platzvorsorge für einen neuen Urnenhain
- Musikverein - Bläserklasse
- Ankauf eines neuen Einsatzfahrzeuges für die Feuerwehr
- Teiltilgung des Darlehens des Infrastrukturvereines zur Finanzierung des neuen Feuerwehrhauses
- Sanierung der alten Pfarrkirche
- Auflegen eines Wiesener Zahlungsmittels, genannt „Wiesener Ananas-Gold“
- Erstellung einer neuen Homepage



Die Schöllingstraße samt Gewerbegebiet und Festivalgelände sollen besser vor Überschwemmungen geschützt werden

Beste Jugend- und Vereinsförderung des Burgenlandes

Bürgermeister Matthias Weghofer hat viel für die Jugend und die Vereine übrig. Die Jugend und Vereine erhalten großzügige Förderungen. Sie zählen im Burgenland zu den bestens geförderten Gruppen.

Folgende Förderungen erhalten die Wiesener Jugendlichen:

50 Prozent Ermäßigung auf die Eintrittskarten bei den Musikfestivals, gratis Erste Hilfe-Kurs, Zuschuss zum Fahrtechnikkurs für Führerscheinneulinge, Semesterticket für Studierende, Jugendtaxi uvm.



Wiesener Jugendliche beim Erste-Hilfe-Kurs

Beste Vereinsförderung Vereine von Wiesen sind sehr aktiv

Die Vereine von Wiesen beleben das kulturelle, sportliche und gesellschaftliche Leben in unserer Heimatgemeinde. Die Vereine erhalten je nach Größe und Aktivitäten Subventionen zwischen 1.000 und 10.000 Euro pro Jahr von der Marktgemeinde Wiesen.

Die jährlichen Förderungen der Vereine:

Musikverein: EUR 3.000,-. Weiters werden dem Musikverein die Proberäumlichkeiten kostenlos zur Verfügung gestellt: Mietkosten ca. EUR 8.000,- plus Betriebskosten (Strom, Gas, Wasser).

Gesangverein: EUR 1.000,-. Dem Gesangverein werden ebenfalls die Proberäumlichkeiten kostenlos zur Verfügung gestellt: Mietkosten ca. EUR 5.200,- plus Betriebskosten (Strom, Gas, Wasser).

SC-Wiesen: EUR 10.000,-. Die Sportanlage wird kostenlos zur Verfügung gestellt. Für die Betriebskosten kommt der SC-Wiesen selbst auf bzw. sind diese zum Teil im Förderbetrag inkludiert.

Tennisverein: EUR 3.000,-. Dem Tennisverein wird die Sportanlage kostenlos zur Verfügung gestellt. Für

Betriebskosten kommt der Tennisverein selbst auf bzw. sind diese zum Teil im Förderbetrag inkludiert.

Schiklub: EUR 3.000,-. Dem Schiklub wird das Grundstück kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Lifanlage und die Gebäude wurden vom Schiklub selbst errichtet und finanziert. Für die Betriebskosten kommt der Schiklub selbst auf bzw. sind diese zum Teil im Förderbetrag inkludiert.

Die neue Talstation wurde von der Gemeinde mit EUR 25.000,- und vom Land mit EUR 20.000,- gefördert.

Schützenverein: EUR 1.000,-. Dem Sportschützenverein werden die Räumlichkeiten für den Schießstand kostenlos zur Verfügung gestellt. Mietkosten ca. EUR 6.800,- plus Betriebskosten (Strom, Gas, Wasser).

Krippenverein: Dem Krippenverein werden die Räumlichkeiten kostenlos zur Verfügung gestellt. Mietkosten ca. EUR 7.200,- plus Betriebskosten (Strom, Gas, Wasser).

Sport-Union Wiesen und Jugend: je EUR 1.000,-.

Dartverein, Jubilare und Sterbeverein: je EUR 500,-.

Pensionistenverband und Senioren: je EUR 350,-.

2022 werden für unsere Kinder 1.006.900 Euro in die Ausbildung und Betreuung investiert

Die Jüngsten sind unsere Zukunft und es ist für uns wichtig sicherzustellen, dass unsere Kinder von Anfang an die beste Betreuung in der besten Umgebung bekommen.

Der Betrieb der Volksschule und die Nachmittagsbetreuung kosten 198.800 Euro im Jahr 2022

Für die Schulkinder, die die Nachmittagsbetreuung in Anspruch nehmen, zahlt die Gemeinde 100.200 Euro.

Schulbeiträge an auswärtige Schulen: 156.600 Euro

Im Detail zahlt die Marktgemeinde Wiesen

- an die Hauptschulen Mattersburg und Neudörfel	EUR 91.600,--
- an die Volksschule Bad Sauerbrunn für die Kinder des Ortsteiles bei Bad Sauerbrunn	EUR 36.000,--
- an andere Schultypen wie Polytechnischer Lehrgang, Sonderschule,...	EUR 29.000,--

Kindergartenbetrieb kostet 596.500 Euro

Der Kindergartenbetrieb kostet die Gemeinde Wiesen im Jahr 2022 EUR 596.500,--. Das heißt, die Gemeinde zahlt für die Aufrechterhaltung des Kindergartenbetriebes pro Kind EUR 8.902,-- im Jahr.

Kindergartenbeiträge an Bad Sauerbrunn: 55.000 Euro

Zusätzlich für unsere Kinder im Ortsteil bei Bad Sauerbrunn zahlen wir an die Gemeinde Bad Sauerbrunn EUR 55.000,-- im Jahr 2022.

Wiesen ist Vorreitergemeinde am Sektor Klimaschutz

- Wiesen war unter den ersten Gemeinden des Burgenlandes (im Bezirk Mattersburg die erste), die ihre Straßenbeleuchtung auf umweltfreundliche und energiesparende LED-Leuchten umstellte

Die gesamte Straßenbeleuchtung wurde auf umweltfreundliche und energiesparende LED-Leuchten umgestellt. Die Umstellung kostete 540.000 Euro und wurde aus dem Budget bezahlt.

- Wiesen ist seit dem Jahre 2013 glyphosattfrei

Die Marktgemeinde Wiesen zählte österreichweit zu den ersten Gemeinden, die kein Glyphosat zur Unkrautbekämpfung verwendeten.

- Wiesen zählte zu den ersten Gemeinden im Burgenland, die ein Elektrofahrzeug im Einsatz haben

- Wiesen nahm an den öffentlichen Gebäuden eine thermische Sanierung vor

- Wiesen erhielt den Umweltpreis „Goldener Mistkäfer“

Der Gemeindecindergarten Wiesen erhielt im Jahr 2017 den begehrten Umweltpreis „Goldener Mistkäfer“.



Ortsteil Wiesen Nord bei Bad Sauerbrunn

Breitbanderschließung in Wiesen - Ortskern gut ausgebaut

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie haben gezeigt, wie wichtig intakte und gut funktionierende Internetverbindungen für Home-Office oder Distance-Learning sind und zukünftig sein werden. Bürgermeister Matthias Weghofer, GV Wolfgang Sieger und GV Christoph Ramhofer haben daher in den letzten Monaten den Status der Breitbanderschließung des Gemeindegebietes durch Vertreter von A1 und Kabelplus prüfen lassen.

Ortskern und Ortsteil „Wiesen Nord“ durch Kabelplus sehr gut erschlossen

Das Ergebnis zeigte, dass Wiesen im Ortskern sowie im Ortsteil durch Kabelplus sehr gut erschlossen ist.

A1 erweitert die Kapazität der Sendemasten für die Bewohner in Wiesen

A1 erweitert in den nächsten zwei Jahren die Kapazität der Sendemasten im Kern und im Ortsteil und baut dazu die entsprechenden Leitungen mit Glasfaser aus.

Grundbesitzer entlang der Grabungstrecken werden von A1 kontaktiert und können anschließen lassen.

Im Ortsteil sollen Lücken geschlossen werden

Im Ortsteil „Wiesen Nord“ und Keltenberg sollen Lücken, wie Mohnblumenweg und Teile der Römergasse sowie der Keltenberg geschlossen werden. Die Vertreter der beiden Anbieter Kabelplus und A1 wurden auf Initiative von GV Wolfgang Sieger, MSc gebeten, Konzepte zur Schließung dieser „Lücken“ auszuarbeiten und haben diese bereits vorgelegt.

Da eine etwaige Umsetzung der Lösungskonzepte von den betroffenen Haushalten und nicht von der Gemeinde abhängig ist, wird GV Wolfgang Sieger ab Jänner mit den in Frage kommenden Haushalten Termine vereinbaren und die jeweiligen Konzepte vorstellen. Telefonisch erteilt GV Wolfgang Sieger gerne auch schon jetzt persönlich Auskunft (Tel.: 0676/5153713).



Bgm. Matthias Weghofer sowie die Gemeindevorstände Christoph Ramhofer und Wolfgang Sieger, MSc mit Vertretern von A1

Weihnachtszeitung wurde von der Post nicht ausgetragen

Die Gemeindenachrichten der Marktgemeinde Wiesen wurde laut Informationen der Bewohner des Ortsteiles „Wiesen Nord“ bis zum 30.12.2021 nicht ausgetragen. Mehrere Bewohner informierten uns vor Silvester von den Missständen. Wir haben schnell gehandelt und die restlichen Gemeindezeitungen persönlich ausgetragen.

Private Postillons sorgten für die Zustellung

Ein herzliches Dankeschön an die privaten Postillons Gemeinderätin Christine Reeh vom Keltenberg, Gemeindevorstand Wolfgang Sieger, MSc, Vizebürgermeister Josef Habeler und Gemeindevorstand Christoph Ramhofer. Persönlich habe ich die Zeitungen den Verteilern zugestellt und die Römergasse ausgetragen.

Ortsteil Wiesen Nord bei Bad Sauerbrunn

Christine Reeh und Wolfgang Sieger sind die offiziellen Vertreter für die Bewohner des Ortsteiles

Gemeindekassierin Christine Reeh und Gemeindevorstand Wolfgang Sieger, MSc sind die offiziellen Vertreter der Marktgemeinde Wiesen für den Ortsteil Wiesen bei Bad Sauerbrunn und Keltenberg. Wolfgang Sieger, MSc vertritt die Bewohner im Gemeindevorstand und Gemeinderat. Christine Reeh ist Gemeindekassierin und vertritt die Bewohner des Ortsteiles und des Keltenberges im Gemeinderat. Jede finanzielle Geldüberweisung der Marktgemeinde muss mit der Unterschrift von Christine Reeh versehen sein.

Sollten Sie Anliegen oder Wünsche haben, so können Sie sich direkt an die beiden Gemeindevertreter Christine Reeh und Wolfgang Sieger, MSc wenden. Natürlich können Sie aber auch jederzeit im Rathaus Wiesen (02626/81681) oder direkt bei mir (Mobil 0664/4194574) Ihre Wünsche deponieren.

Errichtung eines Rastplatzes

Ein neuer Rastplatz wird oberhalb der Kreuzung Mitterweg – Keltenstraße errichtet. Der große Baum wurde von einem Baumchirurgen fachmännisch behandelt und soll als Schattenspendler dienen. Darunter werden Bänke mit einem Tisch aufgestellt. Für die Kinder wird eine Schaukel mit Rutsche sowie ein Sandkasten aufgestellt werden.



GR Christine Reeh



GV Wolfgang Sieger, MSc

Kindergarten- und Schulgeld 2022: EUR 91.000,--

Die Marktgemeinde Wiesen bezahlt an die Gemeinde Bad Sauerbrunn jährlich 91.000 Euro, um den Kindern des Ortsteiles Nord den Besuch des Kindergartens und der Volksschule in Bad Sauerbrunn zu ermöglichen.

Badstraße wurde von der Marktgemeinde Wiesen gemäht

Obwohl die Badstraße mit dem Bach zum Großteil auf Bad Sauerbrunner Hotter liegt, wurde das Bachbett von der Marktgemeinde Wiesen zweimal gemäht. Die Gemeinde Bad Sauerbrunn, obwohl von der Marktgemeinde Wiesen mehrmals ersucht, hat das Bachbett im Jahr 2021 nicht gemäht. Um den Bewohnern der Badstraße den unschönen Anblick zu ersparen, haben wir das bereits verwucherte Bachbett zweimal gemäht.



Badstraße

Großzügiges Budget 2022 für die Wiesener Feuerwehr: 396.900 Euro

Der Gemeinderat hat für die Feuerwehr Wiesen ein großzügiges Budget in der Höhe von EUR 396.900,- für das Jahr 2022 mit den Stimmen der ÖVP-Gemeinderäte, der SPÖ- und zwei parteifreien Gemeinderäten (früher FPÖ) mehrheitlich beschlossen. Die Wieser Plattform stimmte dagegen.

Feuerwehrbudget mehrheitlich (ÖVP, SPÖ, Parteifreie) beschlossen

Für Mietkosten und Transferzahlungen für das neue Feuerwehrhaus wurden EUR 111.400,- budgetiert. Für die laufenden Ausgaben sind EUR 41.500,- vorgesehen.

Feuerwehren der Nachbargemeinden erhalten wesentlich weniger

Im Gegensatz zu anderen Gemeinden im Bezirk wurde vom Gemeinderat sehr großzügig budgetiert. Die Feuerwehren der Nachbargemeinden bekommen wesentlich weniger (zwischen 19.000 und 35.000 Euro).

Die Kosten im Detail:

Ankauf eines neuen Einsatzfahrzeuges EUR 200.000,-

Ankauf eines Notstromaggregats für Katastrophenfälle	EUR 30.000,-
Mietkosten, Transferzahlungen für das neue Feuerwehrhaus:	EUR 111.400,-
Strom, Gas, Wasser:	EUR 7.100,-
Versicherungen, Treibstoffe:	EUR 5.900,-
Instandhaltungen von Fahrzeugen:	EUR 8.000,-
Instandhaltung Gebäude, Maschinen	EUR 4.000,-
Gebühren gem. FAG:	EUR 2.400,-
Sonstige Leistungen:	EUR 2.500,-
Betriebsausstattung:	EUR 1.500,-
Repräsentationsausgaben:	EUR 3.000,-
Telefon:	EUR 600,-
Büromittel, Druckwerke:	EUR 400,-
Ärztl. Betreuung, Gesundheitsvorsorge:	EUR 1.000,-
sonstige Ausgaben:	EUR 400,-
Schmiermittel, Reinigungsmittel, Chemische Mittel:	EUR 1.700,-
Geringfügige Wirtschaftsgüter:	EUR 14.000,-
Instandhaltung von Sonderanlagen:	EUR 1.000,-
Geldzuwendungen an Feuerwehrmänner:	EUR 2.000,-

Darlehen für das neue Feuerwehrhaus halbiert: 500.000 Euro zurückbezahlt

Die Marktgemeinde Wiesen hat laut Gemeinderatsbeschluss vom 20.12.2021 dem Infrastrukturverein Wiesen zur Tilgung des Darlehens für das neue Feuerwehrhaus EUR 500.000,- überwiesen. Die EUR 500.000,- sind neben den laufenden Tilgungsraten eine außerordentliche Tilgung und reduziert das Feuerwehrhausdarlehen.

Grund war ein wirtschaftlicher Faktor. Die Marktgemeinde hatte die EUR 500.000,- auf einer heimischen Bank liegen und bekam keine Zinsen. Andererseits zahlt der Infrastrukturverein Wiesen an die Darlehensbank ca. ein Prozent Zinsen

Gemeinde spart EUR 5.000,- an Zinsen

Durch die frühzeitige Rückzahlung erspart sich der Infrastrukturverein Wiesen und somit auch die Marktgemeinde Wiesen jährlich ca. EUR 5.000,-. Das Restdarlehen beträgt laut Stand Jänner 2022 EUR 481.963,-. Die restlichen Rückzahlungsraten bleiben gleich, damit wird das Darlehen früher getilgt und die Darlehenslaufzeit verkürzt.

Neues Einsatzfahrzeug für die Feuerwehr Wiesen zum Schutz der Wiesener Bevölkerung – Kosten EUR 200.000,-

Die Marktgemeinde Wiesen hat für die Feuerwehr Wiesen ein neues Einsatzfahrzeug bestellt um Menschenleben zu retten und die Wiesener Bevölkerung und ihr „Hab und Gut“ zu schützen. Das Einsatzfahrzeug wird in den Sommermonaten geliefert und soll im September im Rahmen eines Festaktes übergeben werden. Die Kosten für das neue Einsatzfahrzeug belaufen sich auf EUR 200.000,-.

Ferialpraktikanten gesucht

Die Marktgemeinde Wiesen sucht für die Monate Juni, Juli und August 2022 je zwei Ferialpraktikanten für den Bauhof. Die Bezahlung beträgt 1.000 Euro pro Monat. Bei Fragen rufen Sie im Gemeindeamt unter 02626/81681 oder schreiben Sie ein Mail unter post@wiesen.bgld.gv.at. Sie können aber auch mich persönlich kontaktieren (0664/4194574).

Freiwillige Feuerwehr Wiesen: Jahreshauptdienstbesprechung

In der Jahreshauptdienstbesprechung der Freiwilligen Feuerwehr Wiesen berichtete Feuerehrkommandant Thomas Strodl über die 52 Einsätze im abgelaufenen Jahr und über den Ankauf einer Waldbrandausrüstung. Bürgermeister Matthias Weghofer bedankte sich bei den Feuerwehrkameraden für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr und berichtete über die im Gemeinderat beschlossenen Budgetmittel.

Insgesamt werden EUR 285.500,- Euro für den Ankauf eines neuen Einsatzfahrzeuges, für ein Notstromaggregat für eventuelle „Blackouts“, für neue Bekleidung für die Feuerwehrkameraden und für den laufenden Betrieb der Feuerwehr Wiesen zur Verfügung gestellt.



Bgm. Matthias Weghofer, Bezirkskomm. OBR Adolf Binder, Ortskomm. Thomas Strodl, Stv. Paul Koch, Verwalterst.v. Sophia Ramhofer, Vizebgm. Josef Habeler, Verwalter Dominik Wutzlhofer

Neuer Kommandant-Stellvertreter heißt Paul Koch

Brandrat Paul Koch wurde kürzlich in einer geheimen Wahl mit großer Mehrheit zum Feuerwehrkommandant-Stellvertreter gewählt. Brandrat Paul Koch hat bereits in mehreren Funktionen in der Feuerwehr Wiesen mitgewirkt, so z.B. als Verwalter und auch schon als Kommandant-Stellvertreter. Bürgermeister Matthias Weghofer und Vizebgm. Josef Habeler gratulierten dem neuen Kommandant-Stellvertreter Brandrat Paul Koch und wünschten viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit.



Komm. Thomas Strodl (m), Komm.Stv. Paul Koch (2.v.re.) mit Bgm. Matthias Weghofer und Vize Josef Habeler sowie Bezirkskomm. OBR Adolf Binder

Für ein Blackout gerüstet: Zwei Notstromaggregate werden angekauft

Zur Sicherheit der Wiesener Bevölkerung werden für den Notfall und eventuelle Katastrophenfälle zwei Notstromaggregate angekauft. Ein Aggregat soll die Mehrzweckhalle und die Volksschule samt Schulhof mit Strom versorgen, das andere das Feuerwehrhaus.

Mehrzweckhalle wird Anlaufstelle für die Wiesener Bevölkerung

Die Mehrzweckhalle wird in Katastrophenfällen Anlaufstelle und vorübergehende Notunterkunft für die Wiesener Bevölkerung. Ein Katastrophen- und Einsatzplan wird von der Marktgemeinde Wiesen gemeinsam mit den Blaulichtorganisationen, sprich Feuerwehr, Rotes Kreuz, Polizei usw. erarbeitet. Natürlich wird der Katastrophen- und Einsatzplan mit den Blaulichtorganisationen auch in Katastrophenübungen geprobt.

Feuerwehrhaus fungiert als Einsatzzentrale

Das neue Feuerwehrhaus fungiert in Katastrophenfällen als Einsatzzentrale und wird ebenfalls von einem Notstromaggregat mit Strom versorgt.



Bgm. Matthias Weghofer, GV Christoph Ramhofer und Feuerwehr-Ortskommandant Thomas Strodl bei einer Besprechung mit Vertretern der Firma Kern bezüglich der Vorgehensweise bei einem eventuellem Blackout

Herzliche Glückwünsche zu den Jubiläen 2022

Älter als 90 Jahre

Anna Koch (99), Hauptstraße 138	18.10.1923
Eleonore Florian (96), Rosengasse 3/1	04.04.1926
Maria Murnberger (95), Sauerbrunnerstraße 3a	24.03.1927
Franziska Koch (95), Kastanienweg 13	05.06.1927
Helmut Scheifinger (94), Rote Erde 5	14.03.1928
Ing. Franz Pauschenwein (94), Gartengasse 36	11.04.1928
Josefine Leitgeb (94), Sackgasse 8	27.04.1928
Josef Pauschenwein (94), Bahnstraße 136	16.07.1928
Theresia Pauschenwein (94), Siedlungsgasse 2a/1	25.08.1928
Hermine Pauschenwein (94), Gartengasse 36	20.09.1928
Maria Bauer (94), Bahnstraße 145/2	15.11.1928
Anna Johanna Weghofer (93), Ob. Lindeng. 12	22.01.1929
Hilda Eder (93), Raiffeisengasse 21/1	07.04.1929
Walter Pospisil (93), Sauerbrunnerstraße 23	13.08.1929
Paula Schütz (93), Höhenstraße 1	23.08.1929
Elisabeth Ahmon (93), Teutatesweg 10	17.10.1929
Maria Bucsics (92), Bahnstraße 122/1	06.05.1930
Anna Hutter (92), Obere Schanzgasse 2	13.07.1930
Josefine Windisch (92), Obere Bahngasse 26	04.08.1930
Theresia Pauschenwein (92), Gartengasse 23	28.09.1930
Anton Widlhofer (92), Siedlungsgasse 13	07.11.1930
Johann Drescher (92), Hauptstraße 111	14.12.1930
Franz Reiter (91), Römergasse 8	10.04.1931
Alfred Jindra (91), Buchenweg 16	24.04.1931
Kristina Klikovits (91), Römergasse 6	09.05.1931
Margarete Koch (91), Bauriedlweg 1	28.06.1931
Willibald Dorfmeister (91), Hauptstraße 89	18.07.1931
Karl Pauschenwein (91), Gartengasse 23	14.11.1931
Leopoldine Nussbaumer (91), Frohsdorferstr. 23	21.12.1931

85 Jahre

Ernst Strümpf, Gartengasse 12	15.01.1937
Maria Gausch, Waldgasse 30	03.02.1937
Franz Mannsberger, Erlengasse 11	09.02.1937
Wilhelmine Kremser, Bahnstraße 38	20.04.1937
Engelbert Schatzer, Bahnstraße 150	21.04.1937
Anton Huber, Helenental 3	27.05.1937
Johanna Maria Dorfmeister, Bahnstraße 7	13.06.1937
Anna Maria Schöntag, Raiffeisengasse 44	23.06.1937
Friedrich Robert Freiburger, Erlengasse 6	02.07.1937
Josef Gneist, Waldgasse 28	21.07.1937
Josef Fass, Frohsdorferstraße 38	16.08.1937
Hermine Bogner, Bahnstraße 43	04.09.1937
Elfriede Piller, Bahnstraße 12	11.09.1937
Hildegard Graf, Gartengasse 13	22.09.1937
Maria Theresia Pauschenwein, Schanzg. 9/1	14.10.1937
Josef Weghofer, Frohsdorferstraße 37	21.10.1937
Berta Murnberger, Hauptstraße 2	25.10.1937
Barbara Weghofer, Hauptstraße 93	14.11.1937
Johann Karl Bogner, Hintergasse 3a	09.12.1937

80 Jahre

Hermine Weghofer, Hauptstraße 91	09.01.1942
Monika Nussbaumer, Berggasse 10	25.02.1942
Werner Schreiner, Raiffeisengasse 3	14.03.1942
Elfriede Burgmann, Hintergasse 29/2	26.03.1942

Hans Novotny, Lindengasse 35	31.03.1942
Josefa Eder, Feldgasse 7/1	15.04.1942
Hermine Weghofer, Hauptstraße 107	16.04.1942
Johann Georg Fürst, Bahnstraße 45	22.04.1942
Christian Ferenc, Römersee 12	08.05.1942
Dr. Gertraud Brezovich, Gartengasse 20a	09.05.1942
Erika Freiburger, Erlengasse 6	19.06.1942
Helga Mannsberger, Erlengasse 11	01.07.1942
Elena Tudose, Neuhausgasse 18	10.07.1942
Elfriede Agnes Schultz, Dumnorixweg 8	18.07.1942
Fritz Pint, Hauptstraße 60	29.07.1942
Gertrude Streicher, Neuhausgasse 6	06.08.1942
Helga Koch, Bahnstraße 93a/1	10.08.1942
Gertrud Schütz, Diviciacusweg 4	06.09.1942
Dietmar Georg Blochwitz, Römergasse 11	07.09.1942
Erika Theresia Kalbacher, Bahnstraße 91a	08.09.1942
Elfriede Paar, Bahnstraße 64	11.09.1942
Ilse Treitl, Hutkoglweg 5/1	05.10.1942
Elfriede Knotzer Franz-Liszt-Gasse 1	15.11.1942
Josef Bogner, Hauptstraße 155/1	28.11.1942

75 Jahre

Karl Anton Knipfer, Sauerbrunnerstr. 21a	05.01.1947
Anna Scheibenpflug, Hutkoglweg 1a	05.01.1947
Monika Maria Bauer, Siedlungsgasse 19/2	31.01.1947
Hans Tschürtz, Hauptstraße 1	05.02.1947
Christine Reeh, Cingetweg 2	10.03.1947
Manfred John, Badstraße 40	22.03.1947
Hans Ignaz Klawatsch, Lindengasse 14a	22.03.1947
Renate Pogatsch, Bahnstraße 99/1	22.03.1947
Dr. Herbert Wukits, Bahnstraße 116	30.03.1947
Franz Nussbaumer, Hintergasse 8/1	15.04.1947
Johanna Feurer, Frohsdorferstraße 17	18.04.1947
Herbert Habeler, Neustiftgasse 2b	28.04.1947
Gertrude Piller, Neubaugasse 4	30.04.1947
Theresia Strobl, Bahnstraße 20	23.05.1947
Johann Pauschenwein, Flurgasse 6	12.06.1947
Anna Maria Pranger, Buchenweg 7	15.06.1947
Reinhard Nussbaumer, Bahnstraße 61a	24.06.1947
Renate Berger, Kastanienweg 4/2	25.06.1947
Erich Leithner, Rote Erde 1	27.06.1947
Brigitta Hedwig Spanring, Buchenweg 11	01.07.1947
Günther Strohmaier, Römergasse 25	09.07.1947
Gerlinde Maria Knipfer, Sauerbrunnerstr. 21a	22.07.1947
Friedrich Rottensteiner, Teutatesweg 12	02.08.1947
Emilie Pauschenwein, Sauerbrunnerstr. 15	09.08.1947
August Morawitz, Gartengasse 41	11.08.1947
Evelyne Blochwitz, Römergasse 11	25.09.1947
Gertrude Theresia Eidler, Schanzgasse 3	15.10.1947
DI Alfred Paul Kastanienweg 4/13	16.10.1947
Renate Gschaar, Diviciacusweg 1	18.10.1947
Edith Maria Ramhofer, Bahnstraße 124a	29.10.1947
Theresia Wager, Haydnweg 5	31.10.1947
Gerhard Schremmer, Teutatesweg 13	01.11.1947
Anna Gutmann, Neubaugasse 14	11.11.1947
Erna Steiner, Zeisslgasse 10	14.11.1947
Albert Evangelisti, Eichengasse 8	28.11.1947
Karl Schmalfuss, Bachgasse 11	01.12.1947

Herzliche Glückwünsche zu den Jubiläen 2022

Ing. Anton Koch, Bahnstraße 11
Marie Stefanie Koch, Bahnstraße 93b/1

16.12.1947
26.12.1947

70 Jahre

Gisela Exner, Raiffeisengasse 18
Erwin Matthias Kawicher, Feldgasse 5
Margareta Bauer, Bahnstraße 145/1
Matthias Weghofer, Gartengasse 4a
Renate Ernestine Habeler, Ing. L. Figlgasse 8
Hermine Koch, Bahnstraße 123
Eva Maria Panzirsch, Kirchengasse 20/2
Gertrude Tsoch, Haselnußgasse 4
Sieglinde Susanna Milkowitsch, Hauptstr. 61
Josef Kremser, Bahnstraße 60
Friedrich Robert Völkl, Badstraße 52
Gertrude Weghofer, Bahnstraße 115
Elfriede Wyskocil, Diviciacusweg 7
Veronika Koch, Obere Höhenstraße 19
Gáspár Beréti, Hohenäcker 13/2
Josef Stöger, Rosalienweg 7
Theresia Haiden, Hutkoglweg 1
Aloisia Theresia Strobl, Zur Grotte 6
Wilhelmine Habeler, Neustiftgasse 2b
Alois Josef Artner, Erdbeergasse 16
Franz Michael Bän, Bahnstraße 76/1
Alfred Pichlhofer, Mitterweg 3b
Gertrude Nussdorfer, Obere Schanzg. 1
Anneliese Babonitsch, Bahnstraße 169
Franz Pauschenwein, Römergasse 7
Viktor Konwicsny, Erlengasse 10
Mihai Cheda, Hauptstraße 111
Silvia Felizitas Maurer, Kirchengasse 6
Alexander Karl Habeler, Hauptstraße 101
Gabriele Pauschenwein, Ing. J. Raab-Gasse 10
Anna Rosalia Endl, Hohenäcker 12/4
Maria Strobl, Sauerbrunnerstraße 21b/1
Theresia Knipfer, Zeisslgasse 3
Theresia Maria Cvitkovich, Kirchengasse 21
Helmuth Alois Knipfer, Raiffeisengasse 14
Maria Rosalia Strobl, Kirchengasse 30
Ing. Matthias Bauer, Hauptplatz 5
Ernst Franz Zwirner, Hutkoglweg 12
Ernst Karl Knipfer, Hintergasse 20
Mag. Friedrich Fasching, Haselnußgasse 3
August Josef Reismüller, Zeisslgasse 9
Ing. Ernst Karl Dorfmeister, Kirchengasse 23/2

01.01.1952
08.02.1952
09.02.1952
13.02.1952
18.02.1952
10.03.1952
15.03.1952
31.03.1952
04.04.1952
07.04.1952
12.04.1952
27.04.1952
09.05.1952
10.05.1952
22.05.1952
30.05.1952
05.06.1952
11.06.1952
16.06.1952
22.06.1952
22.06.1952
02.07.1952
06.07.1952
11.07.1952
19.07.1952
26.07.1952
07.08.1952
08.08.1952
12.08.1952
26.08.1952
04.09.1952
15.09.1952
15.10.1952
20.10.1952
01.11.1952
07.11.1952
09.11.1952
13.11.1952
18.11.1952
19.11.1952
26.11.1952
03.12.1952

Josef Johann Holzer, Sauerbrunnerstraße 13
Thomas Steiner, Neubaugasse 7
Rainer Jünger, Hauptstraße 122
Johanna Grill, Hauptstraße 157
Anton Prokop, Obere Höhenstraße 21/1
Christine Schmid, Kastanienweg 17
Ilse Pichlhofer, Mitterweg 3b
Hans Jörg Haiden, Hutkoglweg 3
Helga Knipfer, Raiffeisengasse 14
Johann Preisegger, Hauptstraße 21a
Waltraud Evangelisti, Eichengasse 8
Josef Ochs, Bahnstraße 104
Gabriela Huber, Neubaugasse 3/2
Josef Kremser, Obere Lindengasse 3
Corinna Dupal, Hutkoglweg 14
Stefan Krzysztofiak Hauptstraße 37/1
Dr. Elisabeth Brauner, Hauptplatz 6a
Martina Pauline Teuschler, Bahnstraße 128
Christa Anna Knipfer, Hauptstraße 50
Walter Huber, Neubaugasse 8/2
Mag. Ursula Muckenhuber, Lugweg 2
Hermine Maria Habeler, Höhenstraße 4/1
Walter Kremser, Am Hauerschlüssel 18
Eva Anna Artner, Schanzgasse 16
Sieglinde Koch, Obere Höhenstraße 1

12.03.1957
29.04.1957
07.05.1957
28.05.1957
04.06.1957
22.06.1957
24.06.1957
04.07.1957
18.07.1957
18.07.1957
07.08.1957
10.08.1957
21.08.1957
26.08.1957
19.09.1957
24.09.1957
24.09.1957
29.09.1957
24.10.1957
10.11.1957
15.11.1957
28.11.1957
15.12.1957
20.12.1957
27.12.1957

60 Jahre

Anton Teuschler, Haselnußgasse 24a
Helmut Franz Sattler, Gartengasse 28
Heidelinde Reiser, Am Hohen Stein 5
Maria Albine Klawatsch, Erdbeergasse 14
Josef Dominikus Weghofer, Obere Lindeng. 12
Manfred Wolfgang Schügerl, Obere Bahng. 15
Martina Handler, Franz-Liszt-Gasse 8
DI Martin Feurer, Frohsdorferstraße 24
Alena Kolb-Haberl, Hauptstraße 130a
Manuela-Sorina Todor, Buchenweg 24
Anton Johann Mahlfleisch, Am Niederberg 8
Wassana Schmidl, Rosalienweg 2
Maria Monika Murnberger, Sauerbrunnerstr. 3a
Josef Koch, Bahnstraße 108
DI Herbert Weidinger, Bahnstraße 143
Anton Josef Strümpf, Feldgasse 19
Harald Artmann, Sonnengasse 7
Walter Josef Eder, Hohenäcker 11/6
Margarete Maria Sattler, Gartengasse 28
Brigitta Gabriele Neubauer, F.-Liszt-Gasse 14
Gustav Leopold Koch, Forchtenauerstr. 4
Mag. Dr. Elisabeth Mazal-Kremser, Bahnstr. 167b
Hermann Steiner, Neubaugasse 7
Martina Stutter, Mohnblumenweg 19
Anna Strodl, Hauptstraße 16/2
Martin Weghofer, Hauptstraße 93
Mag. Ing. Christian Maar, Neuhausgasse 11
Gabriele Hora, Frohsdorferstraße 47
Alois Robic, Birkengasse 6
Franz Bauer, Feldgasse 13
Felix Josef Dorfmeister, Frohsdorferstr. 21

02.01.1962
05.01.1962
08.01.1962
14.01.1962
20.01.1962
21.01.1962
31.01.1962
05.02.1962
08.02.1962
16.02.1962
19.02.1962
20.02.1962
07.03.1962
10.03.1962
12.03.1962
18.03.1962
23.03.1962
11.04.1962
17.04.1962
25.04.1962
20.05.1962
20.05.1962
23.05.1962
26.05.1962
30.05.1962
31.05.1962
02.06.1962
09.06.1962
10.06.1962
13.06.1962
13.06.1962

65 Jahre

Wolfgang Habeler, Schanzgasse 2
Ernst Teuschler, Bahnstraße 128
Eveline Artner, Erdbeergasse 16
Romana Windisch, Hutkoglweg 20
Claudia Ochs, Bahnstraße 104
Elisabeth Maria Dorfmeister, Waldgasse 50
Elisabeth Zwedler, Bahnstraße 61a
Süleyman Akar, Kirchengasse 5
Maria-Luise Klawatsch, Siedlungsgasse 23

03.01.1957
05.01.1957
20.01.1957
25.01.1957
30.01.1957
02.02.1957
17.02.1957
07.03.1957
08.03.1957

Herzliche Glückwünsche zu den Jubiläen 2022

Ewald Anton Radel, Lindengasse 6/1	01.07.1962	Valentin Lapuste, Haselnußgasse 20	14.03.1972
Ursula Bauer-Hamm, Hauptplatz 5	21.07.1962	Maria Farcas, Bahnstraße 108	28.03.1972
Martina Susanne Widlhofer, Feldgasse 2	22.07.1962	Paul Alexandru Podasca, Sauerbrunnerstr. 18	27.04.1972
Ingrid Anna Weghofer, Hauptstraße 43	25.07.1962	Andrea Schweiger, Waldgasse 4	28.04.1972
Ing. Peter Paul Pirringer, Mohnblumenweg 4	28.07.1962	Rene Kremser, Frohsdorferstraße 10	06.05.1972
Franz Josef Klawatsch, Berggasse 12	29.07.1962	Goran Đorđević, Bahnstraße 22	08.05.1972
Wolfgang Bernhardt, Bahnstraße 91b	17.08.1962	DI Susanne Leputsch, Bahnstraße 143	10.05.1972
Mag. Horst Michael Stocker, Haselnußgasse 11	22.08.1962	Wolfgang Ehrenleitner, Siedlungsgasse 2b	11.05.1972
Hermine Kornfehl, Ing. Julius Raab-Gasse 20	28.08.1962	Andreas Pauschenwein, Badstraße 42	22.05.1972
Johann Franz Weghofer, Hauptstraße 72	31.08.1962	Christian Franz Sauerwein, Straußgasse 1	26.05.1972
Maria Luise Huber, Schanzgasse 16a	06.09.1962	Dr. Gustav Bartl, Hauptplatz 14	29.05.1972
Margarete Nussbaumer, Ing. L. Figlgasse 14	14.09.1962	Birgit Susanna Koch, Forchtenauerstraße 6	30.05.1972
Sabine Manz, Erdbeergasse 7	18.09.1962	Tanja Maria Mayfurth, Waldgasse 27	15.06.1972
Richard Michael Pfister, Hauptplatz 13	20.09.1962	Hubert Pavlič, Mohnblumenweg 25	15.06.1972
Susanne Paar, Am Hauerschlüssel 2	24.09.1962	Peter Florian Knipfer, Sauerbrunnerstraße 19/2	25.06.1972
Cora Maria Schöll, Bahnstraße 98	24.09.1962	Doris Nussbaumer, Am Hauerschlüssel 24	01.07.1972
Reinhard Eitzenberger, Hutkoglweg 1a	28.09.1962	Joachim Otto Habeler, Bachgasse 8/2	07.07.1972
Jutta Heiduk, Keltenstraße 16	06.10.1962	Marc Karl Ewald Ramhofer, Hauptstraße 128	10.07.1972
Andrea Tschürtz, Hauptstraße 87	22.10.1962	Marion Rimpler, Bahnstraße 56	15.07.1972
Erika Habeler, Haselnußgasse 13	27.10.1962	Alexander Kuhness, Obere Bahngasse 33	18.07.1972
Christina Studener, Erlengasse 3	27.10.1962	Mag. Dr. Thomas Peter Schweiger, Hauptstr. 133	25.07.1972
Gabriele Berta Fittl, Schanzgasse 11	28.10.1962	Oliver Peter Weghofer, Raiffeisengasse 7	26.07.1972
Adelheid Gruber, Hinterbrühl 4	28.10.1962	Barbara Maria Nussbaumer, Obere Höhenstr. 29	04.08.1972
Karl Jaromir Vostatek, Waldgasse 19	05.11.1962	Maroan Kalan, Mohnblumenweg 14	17.08.1972
Roman Rudolf Burgmann, Hauptstraße 76	06.11.1962	Ingrid Maria Bogner, Hauptstraße 155/2	18.08.1972
Gerhard Huber, Hohenäcker 4	08.11.1962	Esther Sophie Schmalwieser, Hauptplatz 1/1a	25.08.1972
Mag. Hannes Peter Laszakovits, F.-Liszt-Gasse 21	08.11.1962	Judith Koch, Bahnstraße 138/2	16.09.1972
Horst Wittmann, Zeisslgasse 15	13.11.1962	Maria Magdalena Weghofer, Kastanienweg 8	20.09.1972
Christine Pogatsch-Frankolin, Lindengasse 24	16.11.1962	Lila Sabine Gmasz, Helenental 1	11.10.1972
Judith Elisabeth Schütz, Siedlungsgasse 6a	22.11.1962	Wolfgang Klawatsch, Joh. Földesgasse 9	13.10.1972
Ernst Dirnweber, Römergasse 20	01.12.1962	Ing. Michael Horst Strobl, Sauerbrunnerstr. 21b	13.10.1972
Walter Ramhofer, Waldgasse 5	06.12.1962	Wolfgang Schreiner, Lindengasse 13	14.10.1972
		Mag. Anita Bän, MA, Bahnstraße 76/2	15.10.1972
		Rainer Tragl, Hohenäcker 10/2	23.10.1972
		Dr. Anton Buberl, Lindengasse 17	26.10.1972
		Ulrike Susanne Behrendt, Neuhausgasse 8	03.11.1972
		Martin Niederl, Sauerbrunnerstraße 11a	08.11.1972
		Bettina Maria Bauer, Hohenäcker 11/6	27.11.1972
		Michael Schütz, Bachgasse 10a/2	29.11.1972
		Herta Aloisia Suwandschieff, Raiffeiseng. 16	07.12.1972
		Eugenia Lăcătuș, Hauptstraße 133	07.12.1972
50 Jahre			
Doris Renate Haindl-Strobl, Neubaugasse 13	01.01.1972		
Harald Smaha Bahnstraße 145/1	05.01.1972		
Marion Christine Posch, Sackgasse 1	20.01.1972		
Birgit Johanna Klawatsch, Bahnstraße 38a	04.02.1972		
Christian Skilich, Frohsdorferstraße 12/2	23.02.1972		
Maria Jucos Hauptstraße 155/1	28.02.1972		
Dorit Bartl, Zeisslgasse 19	04.03.1972		
Dr. Peter Mitsch, Eichengasse 10	14.03.1972		

Erdbeerkönigin gesucht

Der Verschönerungs- und Tourismusverein sowie die Marktgemeinde Wiesen veranstalten am 22. Mai 2022 das Wiesener Erdbeerfest mit der Krönung der Österreichischen Erdbeerkönigin 2022/23.

Interessierte junge Damen können sich bis 1. April 2022 bei Tourismusobfrau Anita Treitl unter 0660/5222321 oder im Gemeindeamt unter 02626/81681 melden.



Erdbeerkönigin Nathalie I. und Erdbeerprinzessin Antonia I.

Herzliche Glückwünsche den Jubelpaaren 2022

Silberne Hochzeit (25 Jahre)

Karin und Günter Zaglitsch, Haselnußgasse 28/2 24.01.1997
 Nadja und Otto Wittmann, Neustiftgasse 7 15.02.1997
 Karin und Paul Koch, Höhenstraße 57/2 30.05.1997
 Alexander und Roland Leitner, Hintergasse 14 20.06.1997
 Birgit und Markus Gebhardt, Zeisslgasse 11, 07.07.1997
 DI Michael Ruzicka und Silvia Ruzicka-Kirstein, Buchenweg 18
 08.08.1997
 Silvia und Karl Hofer, Waldgasse 60 23.08.1997
 Andrea und Josef Schweiger, Waldgasse 4 06.09.1997
 Beate und Kazimierz Lizak, Hintergasse 17b 10.10.1997
 Maria und Markus Weghofer, Kastanienweg 8 10.10.1997
 Dr. Karl Heinz und Monika Tragl, Rote Erde 7 12.12.1997
 Maria und Rudolf Zechmeister, Hauptstraße 58 12.12.1997

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Hildegard und Karl Weghofer, Raiffeisengasse 7 05.02.1972
 Stefanie und Karl Reismüller, Bahnstraße 131 11.02.1972
 Helga und Josef Ban, Hauptstraße 67 13.03.1972
 Eva und Ernst Panzirsch, Kirchengasse 20/2 01.04.1972
 Veronika und Rudolf Koch, Obere Höhenstraße 19 15.04.1972
 Elisabeth und Rudolf Nussbaumer, Hauptplatz 2 29.04.1972
 Anna und Franz Bän, Bahnstraße 76 06.05.1972
 Maria und Alexander Habeler, Hauptstraße 101 13.05.1972
 Gisela und Franz Exner, Raiffeisengasse 18 18.05.1972
 Theresia und Josef Pauschenwein, Hauptstraße 45 20.05.1972
 Josefine und Karl Bauer, Berggasse 1 22.07.1972
 Gertrude und Manfred John, Badstraße 40 10.09.1972

Gertrude und Georg Nussdorfer, Obere Schanzg. 1 14.10.1972
 Anna und Julius Klawatsch, Siedlungsgasse 7, 21.10.1972
 Hermine und Leopold Linshalm, Gartengasse 37 21.10.1972
 Barbara und Dominikus Tragl, Schanzgasse 3a 28.10.1972

Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

Ottile und Leopold Habeler, Bachgasse 8 21.04.1962
 Hermine und Anton Huber, Helenental 3 28.04.1962
 Elfriede und Rudolf Burgmann, Hintergasse 29 20.06.1962
 Susanne und Johann Strobl, Bahnstraße 108 03.08.1962
 Maria und Ernst Habeler, Bahnstraße 40 04.08.1962
 Johanna und Herbert Klawatsch, Zeisslgasse 24 01.09.1962
 Maria und August Habeler, Bahnstraße 151 08.09.1962
 Maria und Erich Weninger, Hauptstraße 8 11.11.1962

Eiserne Hochzeit (65 Jahre)

Anna und Karl Schütz, Hauptstraße 82 27.07.1957
 Edeltrude und Josef Gneist, Waldgasse 28 19.10.1957
 Johanna und Anton Dorfmeister, Bahnstraße 7 16.11.1957
 Ernestine und Johann Kreiderits, Badstraße 60 23.11.1957

67,5 Jahre

Anna Maria und Matthias Pinter, Ob. Höhenstr. 15 12.02.1955

Gnadenhochzeit (70 Jahre)

Theresia und Karl Pauschenwein, Gartengasse 23 03.08.1952
 Anna Maria und Rudolf Nussbaumer, Hauptplatz 2 16.11.1952

Neujahrsspielen des Musikvereins

Der Musikverein Wiesen besuchte zum Jahreswechsel wieder rund 400 Mitgliederhaushalte und überbrachte einen musikalischen Neujahrsgruß. Selbstverständlich wurde auch im Rathaus Halt gemacht. Traditionell wurde dem Bürgermeister sowie den Gemeindeangestellten ein Neujahrsständchen gespielt. Bürgermeister Matthias Weghofer lud anschließend die fleißigen Musikantinnen und Musikanten zu einer verdienten Stärkung ein.



Christian Eidler: Dienstführer beim Roten Kreuz Mattersburg

Notfallsanitäter NKV Christian Eidler aus Wiesen wurde mit 01.09.2021 Dienstführer beim Roten Kreuz der Bezirksstelle Mattersburg.

Zur Person Christian Eidler:

- Oktober 2003 bis September 2004: Zivildienst beim Roten Kreuz Mattersburg
- Oktober 2004 bis Feber 2005: Freiwilliger im Rettungsdienst
- März 2005 bis September 2005: Hauptberuflicher Rettungssanitäter Rotes Kreuz Bezirksstelle Eisenstadt
- Seit Oktober 2005: Hauptberuflicher Notfallsanitäter Bezirksstelle Mattersburg und freiwilliger Mitarbeiter der Rotkreuz-Bezirksstelle Wr. Neustadt. Herzliche Gratulation zu dieser neuen Aufgabe im Sinne der Menschen.



Christian Eidler ist seit September letzten Jahres Dienstführer beim Roten Kreuz der Bezirksstelle Mattersburg



Rüdiger Seer aus Wittingen wurde auch in Wiesen mit einer Gedenkfeier gedacht

Verabschiedung von Rüdiger Seer aus Wittingen

In einer Gedenkfeier wurde in der Pfarrkirche in Wiesen an den viel zu früh verstorbenen Freund von Wiesen gedacht. An der Verabschiedung nahmen die Feuerwehr Wiesen in 1A Uniform, der Musikverein Wiesen, der Sportschützenverein Wiesen und persönliche Freunde und Bekannte teil. Auch die Familie von Rüdiger Seer, an der Spitze seine Gattin Claudia Seer, reiste von Wittingen nach Wiesen, um an der Gedenkfeier teilzunehmen. Die Familie Seer ist mit Wiesen und den Vereinen eng verbunden und besuchte mindestens einmal pro Jahr ihre Freunde in Wiesen.

Sternsinger im Rathaus

Drei Sternsingerinnen und ein Sternsinger besuchten mit Pfarrer Angelo den Bürgermeister Matthias Weghofer im Rathaus. Die Sternsinger Kaspar, Melchior, Balthasar und der Sternträger trugen katholische Sprüche vor und wünschten alles Gute im Neuen Jahr. Dem Bürgermeister überreichten Sie ein Bild und einen Aufkleber mit den Anfangsbuchstaben K,M,B und die Jahreszahl 2022.

Bürgermeister Matthias Weghofer bedankte sich herzlich und überreichte ihnen eine Spende. Die durch die Sternsinger gesammelten Spenden helfen den indigenen Völkern in Amazonien zum Überleben und sichern so den Erhalt der „Grünen Lunge der Erde“.



Die Sternsinger mit Begleitern Pfarrer Angelo und Lukas Weghofer zu Besuch im Rathaus - im Bild mit Bgm. Matthias Weghofer

Weihnachtsstand in Wiesen:

Die Familie Willi Spuller lud am vierten Adventwochenende zu einem Weihnachtsstand vor ihrem Wohnhaus in der Hauptstraße in Wiesen ein. Verkauft wurden original peruanischer Kaffee, kandierte Kafeebohnen, selbstgemachte Pralinen und Weihnachtskarten. Die Gattin von Willi Spuller jun. stammt aus Peru und importiert die Kafeebohnen direkt über ihre Verwandtschaft aus Peru. Die anschließende Röstung der Kafeebohnen in Österreich erfolgt durch die Familie Spuller selbst. Bürgermeister Matthias Weghofer, Vizebgm. Josef Habeler und GV Christoph Ramhofer besuchten den Weihnachtsstand und verkosteten natürlich auch den herrlich aromatischen peruanischen Kaffee.

2022 - das Jahr der Sicherheit für Wiesen

Das heurige Jahr ist das Jahr der Sicherheit. Folgende Projekte werden für die Sicherheit der Wiesener Bevölkerung im Jahr 2022 verwirklicht bzw. in die Wege geleitet:

Schutz vor Überschwemmungen

- Ausbau des Edlesbach in der Bahnstraße und Erhöhung des Fassungsvermögens
- Ausbau der Schöllingstraße zum Schutz des Festivalgeländes, Gewerbeparks und Sportplatzes
- Wenn notwendig werden Rückhaltedämme errichtet

Schutz vor Blackouts

- Ankauf eines Notstromaggregates
- Erstellung eines Einsatzplanes mit der Freiwilligen Feuerwehr Wiesen für einen Notfall und eines Blackouts
- Rüstung der Mehrzweckhalle als Anlaufstelle für die Wiesener Bevölkerung
- Neues Feuerwehrhaus wird als Einsatzzentrale genutzt

Energieautark durch Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden

- Das Rathausgebäude soll als erstes öffentliche Gebäude mit einer Photovoltaikanlage versehen werden
- Die restlichen öffentlichen Gebäude folgen sukzessive nach

Aufrüstung der Freiwilligen Feuerwehr

- Ankauf eines neuen Einsatzfahrzeuges
- Übergabe und Segnung im September 2021
- Neue Einkleidung und Ausrüstung für die freiwilligen Feuerwehrmänner und -frauen

Radfahrwege werden sicherer

- Die Sicherheit für die Radfahrer/innen wird durch den Ausbau der Radfahrwege erhöht

Erlesener Kaffee aus Peru



Bgm. Matthias Weghofer, Fam. Spuller, GV Christoph Ramhofer, Vizebgm. Josef Habeler

Bürgermeister Matthias Weghofer wieder im Vorstand der LAG Nordburgenland plus

Die LAG Nordburgenland plus ist seit 2007 für die Umsetzung des EU-Förderprogrammes LEADER im Nordburgenland verantwortlich. Gemeinsam mit seinen Mitgliedern fördert der Verein die Vielfalt und die Lebensqualität in den Bezirken Mattersburg, Eisenstadt und Neusiedl am See. Insgesamt konnte die LAG Nordburgenland plus 404 Projekte erfolgreich umsetzen und dadurch wesentliche Schritte in der Regionalentwicklung setzen. Auch die Marktgemeinde Wiesen reichte sieben Projekte ein und profitierte mit über EUR 500.000,--.

Bürgermeister Matthias Weghofer ist seit dem Jahre 2007 im Vorstand der LAG Nordburgenland plus vertreten und wurde in der letzten Vollversammlung wieder gewählt.

Umstellung von Kameralistik auf Doppik gemeistert

Die Umstellung der Gemeindebuchhaltung von der Kameralistik auf die doppelte Buchhaltung „Doppik“ haben unsere Gemeindebediensteten hervorragend gemeistert. Das gesamte Gemeindevermögen musste neben der laufenden Arbeit sehr zeitaufwendig eruiert und bewertet werden. In einer Inventur wurde auch das bewegliche Vermögen in die Vermögensliste aufgenommen und zum Teil wertberichtigt.

Eröffnungsbilanz 2021 souverän erledigt

Das Anlagevermögen musste erfasst und dem Alter nach eingeschätzt und wertberichtigt werden. Die Vermögenswerte wurden im neuen Budget eingearbeitet. Eine Eröffnungsbilanz musste ebenfalls erstellt werden.

Budget 2021 und 2022 erstmals auf Basis der „Doppik“

Das Budget 2021 und 2022 wurde erstmals auf Basis der doppelten Buchhaltung erstellt. Das Budget 2021 hielt den Anforderungen stand wobei der Rechnungsabschluss für 2021 im Frühjahr vom Gemeinderat beschlossen wird.

Arbeitskreis „Gesundes Dorf“

Am 17. Jänner 2022 fand die erste Arbeitskreissitzung „Gesundes Dorf“ im Rathaus statt. Arbeitskreisleiterin Gemeindeärztin Dr. Margarita Karner und Regionalmanagerin Birgit Brunner berichteten über das abgelaufene Jahr und stellten auch die Pläne für das Jahr 2022 vor. Geplant sind ein Vortrag von Julia Stöller mit dem Thema „Gesund und fit in den Sommer“ am 25. April. Dieser soll eine Motivation für das im Juli bis August geplante „Fit in den Sommer“, Bewegung im Park, sein. Weiters wird ein Schwerpunkt der Veranstaltungsreihe auf „Suchtprävention“ gelegt werden. Bürgermeister Matthias Weghofer und Vizebgm. Josef Habeler sagten unserer Gemeindeärztin und Arbeitskreisleiterin Dr. Margarita Karner die volle Unterstützung der Marktgemeinde Wiesen zu. Bürgermeister Matthias Weghofer: „Die gesundheitliche und geistige Versorgung in unserer Gemeinde ist hervorragend. Für das Wohlbefinden der Wiesener Bevölkerung sorgen zwei praktische Ärzte, drei Fachärzte und vier Physio- und Psychotherapeuten“.



Vizebgm. Josef Habeler, Arbeitskreisleiterin Dr. Margarita Karner, Regionalmanagerin Birgit Brunner und Bgm. Matthias Weghofer mit interessierten Bewohnern

Musterung des Jahrganges 2003

Fünfzehn Wiesener Jugendliche des Jahrganges 2003 führen am 20. Jänner 2022 frühmorgens zur Stellungskommission nach Wien. Zwei Tage unterzogen sich die jungen Männer einem medizinischen und leistungsphysiologischen sowie psychologischen Gesundheitscheck. Bürgermeister Matthias Weghofer und Gemeindevorstand Christoph Ramhofer empfangen die Rekruten bei der Rückkehr nach Wiesen. Anstatt der Einladung zum Mittagessen in ein Wiesener Gasthaus wurde den Jugendlichen auf Grund der Coronabeschränkungen ein Gutschein für die ortsansässige Gastronomie überreicht.

Folgende Jugendliche stellten sich der Ausmusterung:

Michael Baier, Silvio Ceccarelli, Marco Giefing, Tim Harrer, Marcel Lizak, Philipp Meidl, Ismael Milanollo, Paul Morawitz, Philipp Nachtlberger, Jakob Rath, Jan Reismüller, Sebastian Shiller, Fabian Strobl, Nico Trimmel und Luke Wograndl.



Bgm. Matthias Weghofer und GV Christoph Ramhofer mit den Rekruten

Erfreuliches aus der Gemeinde

- >> Schönste Weihnachtsbeleuchtung des Burgenlandes,
- Atraktion funkelnder Weihnachtsstern
- >> Wiesen ist Vorreiter am Sektor Klimaschutz
- >> Wiesen ist die Nummer 1 im Burgenland
- >> Wiesen hat eine der besten Jugend- und Vereinsförderung des Burgenlandes
- >> Keine Steuererhöhung
- >> Wiesen ist für die Zukunft gerüstet

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich lade Sie ein, mich bei Anliegen oder Wünschen in meiner Sprechstunde zu besuchen. Ich stehe Ihnen auch unter meiner Mobilnummer 0664/4194574 gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße, Ihr

M. Weghofer